

a) Die Oberrheinische Tiefebene.

1. **Bodenform.** Haupterstreckung? Sie bildet ein ebenes Tiefland zu beiden Seiten des Rheins, das sich in süd-nördlicher Richtung allmählich senkt.

2. **Bewässerung.** Ihrer ganzen Länge nach wird die Ebene vom Rhein durchzogen. Beschreibe seinen Lauf nach der Karte von den Quellen bis Mainz! Nenne seine 3 bedeutendsten Nebenflüsse im Gebiet des Südwestdeutschen Beckens! Durch den Rhein und seine Nebenflüsse wird die Tiefebene reich bewässert. Die Ufer des wasserreichen Stromes sind eingedämmt, um das Ufergelände vor Überschwemmungen zu schützen. Auf dem Strome selbst herrscht unterhalb Basel Schiffsverkehr. Starke, hohe Brücken verbinden die beiden Ufer bei Basel, Straßburg und Mainz.

3. **Klima und Fruchtbarkeit.** Da die Ebene eine niedrige, durch Gebirgszüge geschützte Lage hat, so ist das Klima mild, das mildeste in ganz Deutschland. Die große Fruchtbarkeit des Bodens macht die Ebene zu einem gartengleichen, gesegneten Landstrich. Außer unsern bekannten Feldfrüchten gedeihen Wein, Obst, Tabak in Fülle.

4. **Die Bewohner.** Die Ebene gehört zu den bevölkertsten Strichen unseres Vaterlandes. Der Landbau, Großindustrie (Baumwollenbearbeitung im Elsaß) und Handel sind wichtige Nahrungsquellen. Seit der frühesten Zeit war der Rhein eine wichtige Verkehrsader. Alte Verkehrsstraßen begleiten den Strom auf beiden Seiten. Heute treffen wir auf beiden Stromseiten die wichtigsten Schienenwege des südwestlichen Deutschlands an. — Die Bewohner sind im Reichsland und im f. Baden größtenteils katholisch.

5. **Ortskunde.** a) Im Großherzogtum Baden: **Karlsruhe**, Hst., erst am Anfange des 18. Jahrhunderts gegründet, heute eine blühende Industriestadt. — **Heidelberg**, alte Universitätsstadt in reizender Lage am Ausgange des Neckartales. Großartige Schloßruine. — **Mannheim**, größter Rheinhafen Süddeutschlands, das „Süddeutsche Hamburg“. — **Baden-Baden**, berühmtes Weltbad. — **Freiburg**, Universitätsstadt, in herrlicher Lage am Ausgange eines Schwarzwaldtales.

b) Im Reichslande: **Straßburg**, Hst. in fruchtbarer Gegend, an? Sitz des kaiserlichen Statthalters, starke Reichsfestung. Weltberühmt ist das herrliche Münster. — Die Stadt ist der Haupthandelsplatz der linken Rheinseite in der Ebene. — **Mülhausen**, Mittelpunkt des elsässischen Industriebezirks, hat die größten Webereien (Baumwolle) Süddeutschlands.

c) In der bayerischen Rheinpfalz: **Speyer**, alte Stadt am? Im Mittelalter war Speyer eine der berühmtesten Städte des Reichs; der herrliche Dom mit vielen Kaisergräbern erinnert daran.

d) Im Großherzogtum Hessen: **Darmstadt**, Haupt- und Residenzstadt am Nordende der schönen „Bergstraße“, die sich von hier nach Heidelberg hinzieht. — **Worms**, alte, sagenreiche Stadt am? Im Mittelalter hatte sie die dreifache Größe, und zahlreiche Reichstage wurden in ihren Mauern abgehalten. — **Mainz**, am? Starke Festung. — **Bingen**, Weinstädtchen, am?

e) Im preußischen Gebiet: **Frankfurt a. M.**, große Handelsstadt in der Provinz Hessen-Nassau, größte Stadt der Oberrheinischen